

3. Dezember 2009

Pressemitteilung

Kurzfilmwettbewerb gegen Fremdenfeindlichkeit

Der Studentenrat und das Rektorat der TU Dresden rufen erneut auf, Ideen für ein Stummkurzfilm gegen Fremdenfeindlichkeit einzureichen.

Nach dem eindrucksvollen Erfolg der ersten Wettbewerbsrunde geht das Rektorat-StuRa-Projekt „Ein Film gegen Fremdenfeindlichkeit“ in die nächste Runde.

Wir suchen Ideen für einen 1-minütigen Spot, der sich auf möglichst außergewöhnliche Art mit den Themen Toleranz, Fremdenfreundlichkeit und Zivilcourage auseinandersetzt. Den besten drei Konzepten winkt neben einer Siegesprämie in Höhe von je 500,00 Euro die Möglichkeit, die eigene Idee durch professionelle Unterstützung verwirklicht zu sehen.

Wie bereits im vergangenen Sommer werden die fertigen Werke nicht nur überall an der Universität gezeigt, sondern auch bei den Filmnächten am Elbufer und auf den Monitoren in Bussen und Bahnen der DVB. Deshalb ist es entscheidend, dass die Idee auch ohne gesprochenes Wort „zündet“.

Interessierte können ihre Ideen – am besten bereits als fertige Drehbücher - bis zum 15. Januar 2010 im Studentenrat einreichen.

Für Rückfragen stehen Michael Moschke (Geschäftsführer Hochschulpolitik im StuRa, E-Mail: hopo@stura.tu-dresden.de) und Kim-Astrid Magister (Pressesprecherin der TUD, E-Mail: pressestelle@tu-dresden.de) zur Verfügung.